

Pressemappe: Agrar-Presseportal

09.01.2013 | 08:00:00 | ID: 14282 | Ressort: [Umwelt](#) | [Klima](#)

Wettervorhersage für Deutschland vom 09.01.2013

Offenbach (agrar-PR) - *Am Freitag fällt im Süden zeitweise Regen, oberhalb von 500 - 700 m auch Schnee. Sonst gibt es bei wechselnder, meist starker Bewölkung nur einzelne Schauer, die im Bergland und nördlich der Mittelgebirge als Schnee fallen.*

Dabei steigt die Temperatur auf 1 Grad im Nordosten und +5 Grad im Südwesten. Zudem weht schwacher bis mäßiger Wind aus nördlicher Richtung.

In der Nacht zum Samstag sinkt die Temperatur auf 0 bis -5 Grad ab, über Schnee und bei längerem Aufklaren kann die Temperatur auch noch etwas sinken.

Am Wochenende ist es wechselnd bis stark bewölkt und besonders in der Südhälfte Deutschlands kommt es gebietsweise zu leichtem, vereinzelt auch zu mäßigem Schneefall. Etwas Sonnenschein gibt es besonders im Norden. Die Höchstwerte liegen am Samstag zwischen -1 Grad in Sachsen und +4 Grad im Südwesten und am Sonntag zwischen -2 Grad im Osten und +3 Grad am Oberrhein. Der Wind weht schwach bis mäßig aus Nordwest bis Nordost.

In den Nächten sinkt die Temperatur auf -1 bis -7 Grad, bei längerem Aufklaren über Schnee örtlich auch unter -10 Grad. Nur an der Küste und am Oberrhein ist es stellenweise frostfrei.

Am Montag überwiegt im Süden starke Bewölkung und gebietsweise schneit es leicht. In der Nordhälfte scheint örtlich die Sonne und es gibt nur vereinzelt etwas Schneefall. Bei Höchstwerten zwischen -3 Grad im Osten und +2 Grad im Südwesten weht schwacher bis mäßiger Wind aus Nordost bis Ost.

In der Nacht zum Dienstag kühlt sich die Luft auf -2 bis -8 Grad ab, über Schnee kann die Temperatur unter -10 Grad sinken.

Am Dienstag könnte im Westen ein neues Schneefallgebiet aufziehen. Ansonsten ist es wahrscheinlich wechselnd wolzig mit örtlichen Aufheiterungen und vereinzelt fällt etwas Schnee. Die Höchstwerte liegen zwischen -4 Grad im Osten und +2 Grad am Oberrhein.

Nachts gibt es Frost zwischen -2 und -9 Grad. Bei längerem Aufklaren gibt es wieder strengen Frost. Der Wind weht schwach bis mäßig aus unterschiedlichen Richtungen.

Trendprognose für Deutschland, von Mittwoch, 16.01.2013 bis Freitag, 18.01.2013

Von Mittwoch bis Freitag bleibt es wahrscheinlich ähnlich kalt und damit winterlich. Die Bewölkungsverhältnisse sind nur schwer abzuschätzen. Im Westen und Süden könnte es etwas kräftiger schneien. Der Wind dürfte meist nur schwach bis mäßig sein. Nachts gibt es bei Aufklaren mäßigen bis strengen Frost. (© Deutscher Wetterdienst)

Weitere Wetterinformationen finden Sie unter Agrarwetter oder Profiwetter.



[Agrar-Presseportal](#)

Postfach 131003 70068 Stuttgart Deutschland

Telefon: +49 0711 63379-810

E-Mail: redaktion@agrar-presseportal.de Web: www.agrar-presseportal.de >>> [Pressefach](#)